

Jahresbericht 2019

für

Reisen mit Rollstuhl e.V.

gegründet 2013

Erstellt am: 11.07.2020
Erstellt von: Verena und Tobias Streitferdt

Zielsetzung des Vereins

Förderung der Hilfe für Behinderte, konkret die Unterstützung von Menschen mit Behinderung, insbesondere Rollstuhlfahrern bei Reisen ins Ausland, vor allem in Entwicklungs- und Schwellenländer.

Der Verein verwirklicht seinen Satzungszweck insbesondere durch die Förderung folgender Aktivitäten:

Vernetzung von behinderten Menschen mit Reiseerfahrung, die sich gegenseitig durch Beratung und Informationsaustausch bei der Reiseplanung unterstützen. Diese Vernetzung wird von einem Internetauftritt begleitet.

Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit sowohl in Deutschland, als auch im Ausland.

Beratung von Unterkunfts- und Tourismusangeboten in Entwicklungs- und Schwellenländern, damit sie ihr Angebot für Menschen mit Behinderung, insbesondere Rollstuhlfahrern verbessern.

Angaben zur Anerkennung als gemeinnütziger Verein

Der Verein Reisen mit Rollstuhl e.V. ist seit dem 26.06.2013 als gemeinnützig anerkannt.

Zuständiges Finanzamt, Steuernummer

Finanzamt München, Abteilung Körperschaften

Steuernummer: 143/220/80884

Letzter Freistellungsbescheid Mitgliederwesen: 19.01.2018

Anzahl der Mitglieder

Stand 28.04.2019: 32 (-1 zum Vorjahr)

Fördermitglieder: 12 (+0% zum Vorjahr)

Vereinsorgane

Vorstand

Tobias Streitferdt, 1. Vorstand
Verena Streitferdt, 2. Vorstand

Schatzmeister

Tobias Streitferdt

Kassenprüferin

Gabriele Reichert

Geschäftsstelle

Taimerhofstraße 15, 81927 München

Operative, ehrenamtliche Mitarbeiter

Tobias Streitferdt

Verena Streitferdt

Judy Friedlander

Manav Chadha

Wirth & Horn Informationssysteme

Finanzbericht 2019

| Einnahmen | | | Ausgaben | | |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|---|---|--------------------|
| Name | Beschreibung | Summe | Kategorie | Beschreibung | Summe |
| Mitgliederbeiträge: | Aktive Mitglieder | 1.030 € | Kontoführung: | GLS-Konto, Bankkarte | -113,60 € |
| Spenden: | Fördermitglieder | 1.520 € | Website: | Anpassungen, Mailserver, Domains | -5.712,00 € |
| | | | Werbemittel: | Flyer, T-Shirts, Cap | 0,00 € |
| Ausstehende Mitgliedsbeiträge: | | 240 € | Veranstaltungen: | Destinations for alle World Summit 2018 | 0,00 € |
| | | 2.790 € | | | -5.825,60 € |
| | | | Ergebnis 2019: | | -3.035,60 € |
| Vorjahres-Kontostand (31.01.2019): | | 8.883,60 € | Verbindlichkeiten (Websitekosten 2019): | | -1.368,50 € |
| Januar-Kontostand (31.01.2020): | | 5.516,00 € | Verbindlichkeiten (Domainfactory 2018): | | -446,76 € |
| | | | Verbindlichkeiten (Domainfactory 2019): | | -298,35 € |
| | | | | | -2.113,61 € |
| Haben (Stand: 31.01.2020): | | 3.402,39 € | | | |

Vermögensübersicht

Kontostand GLS-Bank: **4.432,06 €** (Stand: 20.06.2020)

Offene Mitgliedsbeiträge:

| | |
|---------------------|--------------|
| Bernhard Ulbrich | 180 € |
| Brigitta Franchetti | 30 € |
| Hansjürg Moser | 30 € |
| | 240 € |

Vereinsaktivitäten 2019

Sichtbarkeit der Websites erhöhen

Wir werden Erkenntnisse aus SEO-Konferenzen und Analytics-Tools in die Website optimierung einfließen lassen (✓). Darüber hinaus werden wir die Linklisten-Erstellung abschließen: Navigation erstellen (✓), Contents einbauen (⊖), Linkpartner wegen Backlink kontaktieren (⊖). △

Social Media

- Posts auf Instagram und Facebook platzieren; Nachrichten monitoren und bearbeiten ✓

Öffentlichkeitsarbeit

- Interviews mit Rollstuhlreisenden für Websites durchführen und einstellen ✓
- Platzieren von Artikeln in Zeitungen, Zeitschriften, Online-Magazinen o.ä. ⊖

Online-Marketing

- Erstellung einer Linkdatenbank zur Vernetzung mit Organisationen, Reiseveranstaltern für Behindertenreisen etc. ✓
- Existierende Contents auf die Website bringen ✓

Mehr personelle Ressourcen

Wir werden weiterhin aktiv nach freiwilligen/bezahlten Mitarbeitern suchen. ⊖

Weitere Reiseziele für Rollstuhlfahrer beschreiben und erschließen

- Mindestens 2 neue Reiseziele in Entwicklungs- und Schwellenländern einstellen (Only one: Philippines) △

Vernetzung mit anderen Organisationen

- Monatliche Calls für Netzwerk organisieren und moderieren ✓
- Verlinkung über Website und Social-Media einrichten ✓
- Netzwerk promoten und erweitern ✓

- Suche nach Dachorganisationen wie ENAT intensivieren ⓪

Mit der Zielgruppe in Kontakt treten

- Vorträge direkt bei der Zielgruppe (z.B. Pfennigparade) ⓪
- Beratungsfunktion für Rollstuhlreisende bei deren Reiseplanung weiter ausbauen ⓪
- Besuche in Bali für Rollstuhlreisende weiterhin aktiv unterstützen ✓
- Beratung als Feature auf der Website einstellen ⓪

Öffentlichkeitsarbeit 2019

Medien

- Keine Artikel in 2019 ⓪

Multimedia-Vorträge

- Keine Vorträge in 2019 ⓪
- Vortrag in Pfennigparade im Juni 2020 ⓪

Marketing

Die Social-Media-Community ist aufgrund der vermehrten Posts vor allem innerhalb der Zielgruppe gewachsen (Deutschland +17%; International: +34%).

Websiteeinträge (Stand: 07.06.2020):

- 115 Hotels 111 Hotels, (+4% zum Vorjahr)
- 25 Restaurants (+24% zum Vorjahr)
- 47 Aktivitäten (+9% zum Vorjahr)
- 71 Blogbeiträge (+37 % zum Vorjahr)
- 12 Touren 10 Touren (+17 % zum Vorjahr)

Social-Media-Kanäle (Stand: 07.06.2020):

Verena und Manav posteten wöchentlich mind. einen Facebook-Eintrag.

Facebook.com/reisenmitrollstuhl 1197 Abos (+13% zum Vorjahr)

Facebook.com/wheelchairtravellerorg 359 Likes (+18% zum Vorjahr)

Youtube-Channel: 21 Videos (+25% zum Vorjahr); 953 Aufrufe (-22% zum Vorjahr)
www.instagram.com/reisenmitrollstuhl 35 Beiträge; 329 Abonnenten
www.instagram.com/wheelchairtraveller 72 Beiträge; 1.124 Abonnenten

Erfolge und Schwierigkeiten

1. Die Vernetzung mit anderen Rollstuhlfahrern, Organisationen und Reiseveranstaltern wächst immer mehr. Insbesondere lokale Initiativen (z.B. in Indonesien mit Accessible Indonesia and Bali Association) sind erfolgsversprechend.
2. COVID19 hat die Aktivitäten sehr beschränkt. Reisen wird in Zukunft anders und viele virtuelle Angebote werden wichtiger. Für unseren Verein bedeutet das – wie für viele andere gemeinnützige Organisationen – die Kosten im Blick zu behalten und über alternative Formate der Kommunikation nachzudenken.
3. ZU WENIG LEUTE!!! Wir müssen dringend unsere personelle Situation verbessern. Wir sind etwas ratlos, wie wir dieses Problem endlich gelöst bekommen. Aktuell können Verena und Tobias das Problem abfangen, weil weniger zu tun ist, aber sobald Reisen auch für Menschen mit Behinderung wieder möglich sein wird, tritt das Problem erneut in den Vordergrund.

Fazit

Hauptsächlich über die ATN-Meetings und die Instagram-Video-Kampagne haben wir die COVID19-Zeit bisher überbrückt.

Die Beteiligung an lokalen Netzwerken wie “Bali Association” oder die Zusammenarbeit mit “Accessible Indonesia” hat die Bedeutung des Projekts erneut verdeutlicht sowie die Motivation wiederbelebt.

Die finanzielle Situation des Vereins ist über 2021 gesichert - auch dank der regelmäßigen Einnahmen durch die Mitgliedsbeiträge und der geringen IT-Kosten. Die zusätzlichen Privatspenden über Feierlichkeiten und Vorträge ermöglichen uns, den Verein weiterzuentwickeln.

Das Potenzial von Reisen mit Rollstuhl kann jedoch nicht voll ausgeschöpft werden, solange wir nicht mehr Mitarbeiter haben! Es ist aber nach wie vor schwierig, Freiwillige zu finden, die sich nachhaltig engagieren.

Planung 2020

Vision

Die Vision hat weiterhin zwei Teile: erstens Rollstuhlfahrern und anderen körperlich behinderten Menschen ökologisch und ethisch verantwortungsbewusstes Reisen in Länder und Regionen, die abseits der Haupttourismus liegen, zu ermöglichen. Zweitens Entwicklungs- und Schwellenländer beim Versuch zu unterstützen, die Tourismus-nische „Barrierefreies Reisen“ auszubauen. Durch diese Maßnahmen wird dabei die Wahrnehmung auf Menschen mit Behinderung in diesen Ländern zusätzlich gefördert.

Mission

Sichtbarkeit der Websites erhöhen (SEO; Linkdatenbank, Verlinkung mit anderen Websites)

Weitere Reiseziele für Rollstuhlfahrer beschreiben und erschließen.

Ausbau des bestehenden Netzwerks themen-gleicher NGOs und Reiseveranstalter, um spezielle Angebote für Reisende im Rollstuhl und Menschen mit anderen Behinderungen zu schaffen und damit eine sichtbare Veränderungen in der Tourismusbranche zu erzielen.

Mit der Zielgruppe in Kontakt treten. Beratungsfunktion für Rollstuhlreisende bei deren Reiseplanung weiter ausbauen.

Mehr personelle Ressourcen: Weiterhin Suche nach Freiwilligen.

Diese Missionen soll sich immer an den Maßstäben für ökologisch und ethisch verantwortungsbewusstes Reisen orientieren.

Ziele 2020

Sichtbarkeit der Websites erhöhen

Mithilfe von SEO-Beratung aus Bali (!) wird die Sichtbarkeit verbessert. Sammeln von Backlinks über die Veranstalter, Hotels und Restaurants, die wir verlinken. Ausbaue der Linkliste zu Reiseveranstaltern von behindertengerechten Reisen.

Mehr personelle Ressourcen

Wir werden die Suche nach Freiwilligen, nochmals offensiv auf der Website und den Social-Media-Kanälen verbreiten, konzentrieren uns aber sonst nicht mehr darauf.

Videoschnitt

- Schneiden von Videomaterial für unsere Social-Media-Channels

Social Media

- Posts auf Instagram und Facebook platzieren; Nachrichten monitoren und bearbeiten

Öffentlichkeitsarbeit

- Interviews mit Rollstuhlreisenden für Websites durchführen und einstellen
- Platzieren von Artikeln in Zeitungen, Zeitschriften, Online-Magazinen o.ä.

Online-Marketing

- Existierende Contents auf die Website bringen

Relevante Contents für Rollstuhlfahrer veröffentlichen

- Covid19-Kampagnen fortsetzen bzw. erweitern (z.B. Instagram Videos)
- Individualreisen in der Region mehr promoten (keine Pauschalreisen)
- Touren, Hotels, Beiträge zu Destinationen in Industrieländern extra mit Kategorie "Travelling during covid19" bzw. "Reisen in Corona-Zeiten" markieren

Vernetzung mit anderen Organisationen

- Monatliche Calls für Netzwerk organisieren und moderieren
- Bali Association unterstützen
- Teilnahme am Steering Board und bei der Organisation der virtuellen Konferenz in Canberra

Mit der Zielgruppe in Kontakt treten

- Virtuelle Webinare konzipieren und ggf. durchführen
- Beratungsfunktion für Rollstuhlreisende bei deren Reiseplanung weiter ausbauen
- Kooperation mit Accessible Indonesia in Bali für Rollstuhlreisende weiterhin aktiv unterstützen.

Zeitplanung 2020

| Ziele | J | F | M | A | M | J | J | A | S | O | N | D |
|--|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Sichtbarkeit der Website erhöhen | | | | | | | | | | | | |
| Mehr personelle Ressourcen | | | | | | | | | | | | |
| Relevante Contents für Rollstuhlfahrer | | | | | | | | | | | | |
| Vernetzung mit anderen Organisationen | | | | | | | | | | | | |
| Mit der Zielgruppe in Kontakt treten | | | | | | | | | | | | |

Danksagung

Tobias und Verena Streitferdt danken allen sehr herzlich, die 2019 ihre Vision, Reisen für behinderte Menschen zu fördern und zu erleichtern, mit ihrer Kraft und ihrem Engagement unterstützt haben! Unser besonderer Dank geht an:

Anita Streitferdt

Gabi Reichert, auch wenn ihre Geburtstagsfeier leider nicht stattfinden konnte

Kerstin Beise für die Zusammenarbeit in der Bali Association

Wirth & Horn Informationssysteme GmbH

Außerdem danken wir allen Mitgliedern des Vereins für ihren Einsatz sowie den Fördermitgliedern für ihre Spenden!